

Mit datengestütztem DevOps schneller zum Erfolg

Mit New Relic messen, was relevant ist, um DevOps-Erfolg nachzuweisen

Digitale Unternehmen müssen sich immer schneller anpassen. Deshalb wird das Interesse an DevOps immer größer. Gleichzeitig stellt sich aber heraus, dass die auf den ersten Blick so einfach aussehenden DevOps-Konzepte der Kollaboration und Transparenz sich in der Praxis oft nur schwer umsetzen lassen.

DevOps-Dimensionen wie kultureller Wandel und Automation sind zwar wichtig, aber eines, was für den Erfolg einer DevOps-Initiative unabdingbar ist, wird oft übersehen: Daten. Mit datengestütztem DevOps unterstützt von der **New Relic Plattform** erhalten Sie Einblick in jeden Aspekt Ihres digitalen Unternehmens (inkl. der Anwendungen, der Infrastruktur und des Kundenerlebnisses).

Drei Phasen zum Erfolg

Anwendungsarchitekturen werden immer komplexer, und Teams arbeiten nach wie vor in voneinander abgeschotteten Silos. Die New Relic-Plattform ist konzipiert, um die Daten zu erhalten, die Sie brauchen, um klare und messbare Ziele zu setzen, die den Fokus teamübergreifend schärfen. Wir möchten Unternehmen helfen, relevante KPI zu definieren, Silos zu eliminieren und als datengestütztes Team schneller und zuversichtlicher zu reagieren.

Eine erfolgreiche DevOps-Reise besteht aus drei Phasen:

1. **Vorbereiten.** Als Erstes müssen Sie den Ist-Zustand bestimmen und sicherstellen, dass Sie durch Instrumentierung alle Aspekte technologieübergreifend messen können. Legen Sie dann die Ziele für die DevOps-Implementierung fest.
2. **Aktivieren.** Anhand dieser Instrumentierung können Sie dann rasch die Informationen ermitteln und überwachen, die Ihnen helfen, Probleme schnell zu lösen.
3. **Optimieren.** Setzen Sie die Automatisierung fort und replizieren Sie Ihre erfolgreichen DevOps-Praktiken im gesamten Unternehmen.

Vorbereiten: Von Anfang an messbare DevOps-Ziele setzen

Egal, ob Ihre Apps in der Cloud oder vor Ort gehostet werden, die Software von New Relic zeigt Ihnen die Daten, die Sie für Ihre DevOps-Reise brauchen.

- **Einsichten erhalten** in grundlegende Probleme, die sich auf das Kundenerlebnis auswirken, und Quick Wins identifizieren, bevor Sie eine Baseline für weitere Optimierungsmaßnahmen festlegen.
- **Service Level Objectives (SLOs) festlegen**, damit DevOps-Ziele messbar und für das restliche Unternehmen nutzbar werden.
- **Alerts einrichten**, damit Sie benachrichtigt werden, wenn die KPIs wegen Leistungsproblemen gefährdet sind. Klar definierte Alerts sind wichtig, damit Ingenieure, die ohnehin schon alle Hände voll zu tun haben, die Gesundheit des Systems verstehen und mögliche Leistungseinbußen schnell beheben können, bevor sich negative Auswirkungen auf Kunden ergeben.



Aktivieren: Mit Echtzeit-Einsichten kontinuierliche Verbesserungen vorantreiben, um Geschäftsvorteile zu realisieren

Je schneller das Entwicklungs- und Deployment-Tempo wird, desto mehr Änderungen müssen in der Umgebung bereitgestellt werden. Eine enge Feedback-Schleife ist wichtig, damit Sie



sofort die Wirkung eines Deployments auf das gesamte Ökosystem sehen und Probleme im Nu erkennen und beheben können.

- **Team-Dashboards erstellen.** Nutzen Sie Team-Dashboards, um bei täglichen Standups und Deployments Teamwork und effizientes Handeln zu fördern.
- **Zuversichtliches Deployment.** Es ist wichtig, zu verstehen, welche Auswirkung jedes Code-Deployment und jede Infrastruktur-Änderung auf die Anwendung hat, damit Sie das Innovationstempo steigern können, ohne die Stabilität zu gefährden.
- **Teams, Tools und Prozesse aneinander ausrichten, um für ein einheitliches Vorgehen bei Incidents zu sorgen.** Erstellen Sie replizierbare Prozesse und Frameworks, damit jeder weiß, wer bei einem Incident wofür zuständig ist.



Optimieren: Transformation teamübergreifend skalieren

Sobald Sie mit DevOps auf Teamebene erfolgreich sind, können Sie einen Schritt weitergehen und High-Engagement-Teams die Möglichkeit geben, gemeinsam genutzte Daten, die Personen, Prozesse und Technologie-Performance im gesamten Unternehmen mit konkreten Geschäftszielen in Zusammenhang setzen, in Praxismaßnahmen umzusetzen.

- **Abhängigkeiten über Anwendungsteams und relevante Services verstehen.** Je mehr Einblick Sie in kritische Abhängigkeiten haben, desto besser wird die

Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Teams. Damit können Ausfallzeiten gesenkt und die Leistungskonsistenz erhöht werden.

- **Kundenzentrischen Daten nutzen, um den Kundenfokus zu schärfen.** Vergessen Sie nicht: Der wichtigste Stakeholder ist der Kunde. Überlegen Sie sich genau, welche Auswirkungen Engineering-Bemühungen auf das Kundenerlebnis und die Geschäftsergebnisse haben.
- **Delivery-Prozess schlanker gestalten.** Optimieren Sie die Nutzung Ihrer Infrastrukturressourcen, ohne dabei die Anwendungsleistung zu beeinträchtigen.
- **Führen Sie regelmäßig funktionsübergreifende Team-Reviews durch,** um den aktuellen Zustand der Application Service Delivery mit den SLOs zu vergleichen.

Warum New Relic?

New Relic kann Ihnen helfen, Kunden schnell Mehrwert zu bieten, Probleme, die sich auf Kunden auswirken, schneller zu erkennen und zu beheben.

- **Überwachen Sie jegliche Veränderungen.** Einsicht in den gesamten Technologie-Stack, um in Echtzeit den Einfluss von jeglichen Veränderungen ihrer App zu überwachen.
- **Schaffen Sie gemeinsame Grundlagen.** Dashboards ermöglichen Teams eine bessere Zusammenarbeit durch einheitliche Dateneinsicht.
- **Reagieren Sie schneller mit Zuversicht.** Performanceeinsichten von Deployments und Konfigurationsveränderungen in Echtzeit.

DevOps richtig gemacht mit New Relic.

Legen Sie los unter newrelic.com



„Mit New Relic können wir Probleme frühzeitig selbst erkennen, sie rasch beheben und uns laufend weiter verbessern. Genau das ist mit Operational Excellence gemeint.“

Garrett Vargas
CTO, CarRentals.com